

1.1 Angaben zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit, § 46 VgV

1. Erklärung zu möglichen Interessenkonflikten gemäß § 46 Abs. 2 VgV (Angabe im Bieterbogen Ziffer VIII.1).
2. Es wird eine Mindestmitarbeiterzahl von 24 Mitarbeitern gefordert. Dies ist nachzuweisen durch:
Erklärung, aus der die Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Beschäftigtenzahl im projektrelevanten Umfeld hervorgehen (Angabe im Bieterbogen Ziffer VIII.2)
3. Vorlage geeigneter Referenzen über früher ausgeführte Aufträge innerhalb der letzten 5 Jahre (maßgeblich für die Berechnung ist der Tag, an dem die Angebotsfrist endet) mit Angabe des Kunden, des Auftragsgegenstandes, des Auftragswerts und des Zeitraums der Leistungserbringung (Angaben im Bieterbogen Ziffer VIII.3). Geeignet sind Referenzen, die folgende Gesichtspunkte nachweisen:

- **Es sind mind. drei unterschiedliche Messestände (mind. 150 m²) als Referenzen nachzuweisen.**

Die Referenz soll abbilden, dass der Bieter oder die Bietergemeinschaft Erfahrungen in der Konzeption, Organisation und Durchführung von großen Messeständen hat. Hierzu gehört auch die Koordination und gegebenenfalls Beauftragung aller für die Erstellung der Messestände notwendigen Gewerke (u. a. Messebau, Licht, Ton, Statik, Medientechnik) und die technische und logistische Betreuung von Mitausstellern auf dem Messestand (mind. drei Aussteller pro Messestand). Aus der Referenz müssen mindestens drei Aussteller pro Messestand eindeutig hervorgehen. Die Messestände sollten mindestens 150 m² groß (exklusive Servicefläche) und für eine Messe innerhalb Deutschlands erstellt worden sein. Es handelt es sich dabei um Individualstände. Die Referenz soll insbesondere auch darüber Auskunft geben, mit welchen Dienstleistern der Bewerber oder die Bewerbungsgemeinschaft im Rahmen der Konzeption, Organisation und Durchführung Messe zusammengearbeitet hat. Auch soll die Referenz darüber Aufschluss geben, in welchem Zeitraum die Messestände realisiert wurden.

- **Es ist mind. ein Messestand (maximal 75m²) als Referenzen nachzuweisen.**

Die Referenz soll abbilden, dass der Bieter oder die Bietergemeinschaft Erfahrungen in der Konzeption, Organisation und Durchführung von kleinen Messeständen hat. Hierzu gehört auch die Koordination und gegebenenfalls Beauftragung aller für die Erstellung der Messestände notwendigen Gewerke (u. a. Messebau, Licht, Ton, Statik, Medientechnik). Die Messestände sollten maximal 75 m² groß (exklusive Servicefläche) und für eine Messe innerhalb Deutschlands erstellt worden sein. Es handelt es sich dabei um einen Individualstand. Die Referenz soll insbesondere auch darüber Auskunft geben, mit welchen Dienstleistern der Bewerber oder die Bewerbungsgemeinschaft im Rahmen der Konzeption, Organisation und Durchführung Messe zusammengearbeitet hat. Auch soll die Referenz darüber Aufschluss geben, in welchem Zeitraum die Messestände realisiert wurden.

- **Es sind mind. zwei unterschiedliche Präsenzveranstaltungen als Referenzen nachzuweisen.**

Die Referenz soll abbilden, dass der Bieter oder die Bietergemeinschaft Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung einer Veranstaltung hat. Eine Referenz ist nur gültig, wenn der Bewerber oder die Bewerbungsgemeinschaft die maßgeblich für die Konzeption und Durchführung der Veranstaltung verantwortliche Agentur war. Die Veranstaltung soll mindestens zwei Tage gedauert haben, wobei ein Tag erst dann als Veranstaltungstag gilt, wenn mindestens für drei Stunden Programm angeboten wurden. Die Veranstaltung soll für mindestens 250 Teilnehmende ausgelegt gewesen sein.

- **Es ist mind. eine digitale Veranstaltung als Referenz nachzuweisen.**

Die Referenz soll abbilden, dass der Bieter oder die Bietergemeinschaft Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung einer digitalen Veranstaltung hat. Eine Veranstaltung gilt dann als digital, wenn alle Zuschauenden das Programm nur digital verfolgen konnten und maximal die aktiv am Programm beteiligten (Aktive) vor Ort (bspw. in einem Studio) waren. Eine Referenz ist nur gültig, wenn der Bewerber oder die Bewerbungsgemeinschaft die maßgeblich für die Konzeption und Durchführung der Veranstaltung verantwortliche Agentur war. Die Veranstaltung soll mindestens ein Programm von drei Stunden Länge umfassen.

- **Es ist mind. eine hybride Veranstaltung als Referenz nachzuweisen.**

Die Referenz soll abbilden, dass der Bieter oder die Bietergemeinschaft Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung einer hybriden Veranstaltung hat. Eine Veranstaltung gilt dann als hybrid, wenn Zuschauende das Programm bzw. einzelne Programmpunkte sowohl live digital als auch vor Ort verfolgen konnten. Eine Referenz ist nur gültig, wenn der Bewerber oder die Bewerbungsgemeinschaft die maßgeblich für die Konzeption und Durchführung der Veranstaltung verantwortliche Agentur war. Die Veranstaltung soll mindestens ein Programm von drei Stunden Länge umfassen.

Eine Referenz kann mehrere Erfahrungsbereiche abdecken. Es sind jedoch insgesamt mindestens drei verschiedene Referenzen zu benennen.

4. Angaben zu den Qualifikationen und den fachbezogenen Erfahrungen der zum Einsatz gelangenden verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen (Angaben im Bieterbogen Ziffer VIII.4 / Qualifikationsprofil).
5. Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob sie dem Unternehmen angehören oder nicht (Angaben im Bieterbogen Ziffer VIII.5 / Qualifikationsprofil).

Zu 7: Verantwortliche bzw. leitende Mitarbeiter/innen

Ausführliche Darstellung der Qualifikationen und fachbezogenen Erfahrungen der für die Leistungserbringung vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen des Bieters. Für die vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen müssen folgende Qualifikationen anhand der Qualifikationsprofile jeder bzw. jedes einzelnen der einzusetzenden Mitarbeiter/innen nachgewiesen werden, wobei für jede der im Folgenden genannten Qualifikationen Referenzen vorzulegen sind:

- Für einen leitenden Mitarbeiter der Nachweis über jeweils mindestens 3 Jahre Berufserfahrung bei der strategischen Leitung der Planung und Umsetzung von Veranstaltungen.

Die Berufserfahrung ist für einen Mitarbeiter bzw. für eine Mitarbeiterin nachzuweisen.

- Für einen leitenden Mitarbeiter der Nachweis über jeweils mindestens 3 Jahre Berufserfahrung bei der strategischen Leitung der Planung und Umsetzung von Messen.

Die Berufserfahrung ist für einen Mitarbeiter bzw. für eine Mitarbeiterin nachzuweisen.

Zu 8: Sonstige Mitarbeiter/innen

Ausführliche Darstellung der Qualifikationen der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen. Für die Erbringung des Auftrags müssen mindestens Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen mit den folgenden Qualifikationen verfügbar sein und die Qualifikation muss anhand der Qualifikationsprofile jeder bzw. jedes einzelnen der einzusetzenden Mitarbeiter/innen nachgewiesen werden:

- Für Mitarbeiter im Bereich Projektleitung von Veranstaltungen der Nachweis über mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als Projektleitung in diesem Bereich.

Die Berufserfahrung ist für drei Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen nachzuweisen.

- Für Mitarbeiter im Bereich Projektleitung von Messen der Nachweis über mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als Projektleitung in diesem Bereich.

Die Berufserfahrung ist für zwei Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen nachzuweisen.

- Für Mitarbeiter im Bereich Erfahrung Buchführung und Controlling in einem Unternehmen der Nachweis über mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in diesem Bereich.

Die Berufserfahrung ist für einen Mitarbeiter bzw. für eine Mitarbeiterin nachzuweisen.

- Für Mitarbeiter im Bereich Grafikgestaltung als Mediengestalter/Grafiker der Nachweis einer abgeschlossenen Ausbildung und/oder Studium in diesem Bereich.

Die Berufserfahrung ist für zwei Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen nachzuweisen.

